



Nettetal
SEEN. STADT. UND MEHR.

KI-Portal Stadt Nettetal

Regionalkonferenz, 12. März 2025

Einfach mal machen!



Netzwerken!



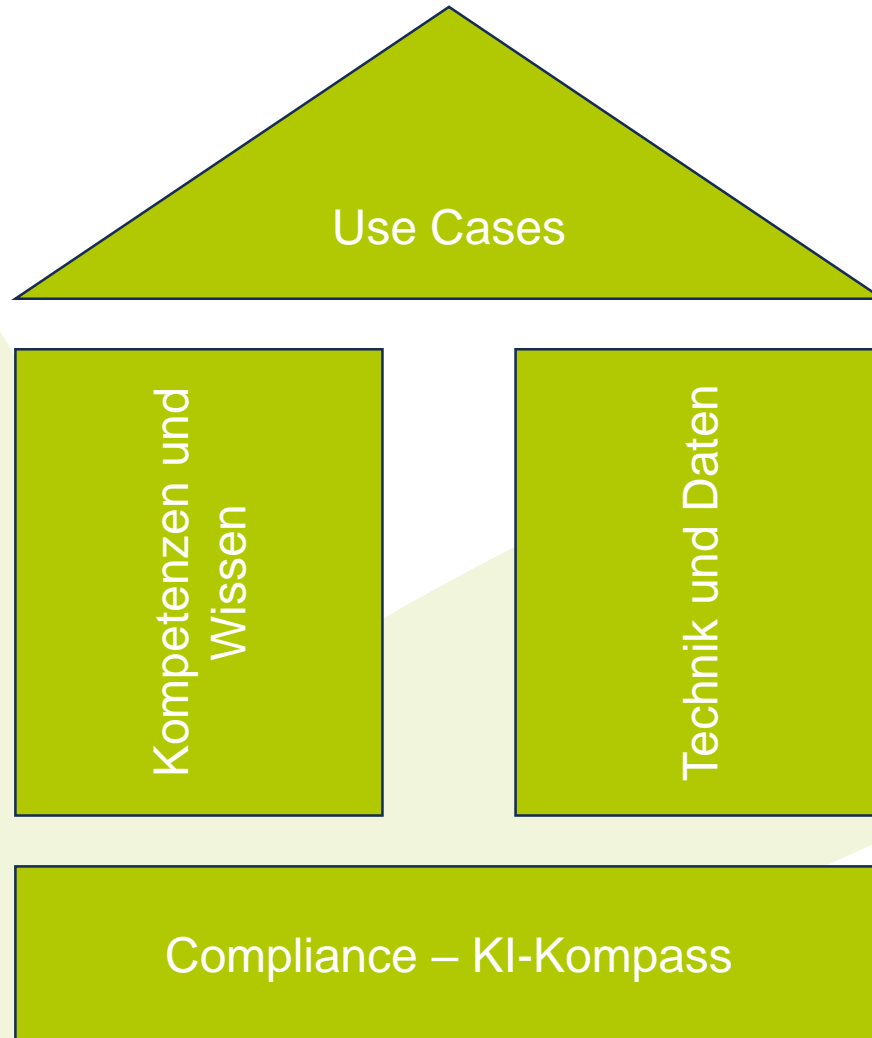
Ziel

Bereitstellung einer DSGVO-konformen KI-Lösung, die möglichst ausschließlich auf Open-Source-Komponenten basiert. Damit sollen interne Datenbestände sicher genutzt und gleichzeitig unsere digitale Souveränität bewahrt werden.

Gleichzeitig sollen auch Large Language Modelle aus dem Internet verfügbar gemacht werden, die dann ohne interne Datenbestände genutzt werden können.

Es sollen Potenziale genutzt, Effizienz und Kreativität gesteigert, sowie Entlastung geschaffen werden.





KI-Kompass

Inspiration aus Wien

Der Wiener "KI-Kompass" diene als Inspiration für unseren eigenen Weg im Umgang mit KI-Technologien.

Flexible Guideline statt starrer Regeln

Bewusste Entscheidung für einen flexiblen KI-Kompass anstelle einer starren Dienstanweisung, um mit der schnellen technologischen Entwicklung Schritt zu halten.

Klare Orientierung

Fokus auf wichtige Aspekte wie Datenschutz, Bias-Vermeidung und Transparenz für Bürger. Der Mensch steht dabei immer im Mittelpunkt.

Verantwortungsvoller Einsatz

KI ist ein unterstützendes Werkzeug - die finale Entscheidungsverantwortung liegt stets beim Menschen.



KI-Kompass



Kompass für den dienstlichen Umgang mit generativer Künstlicher Intelligenz (KI) bei der Stadtverwaltung Nettetel und im NetteBetrieb

Version 1.0, 10.10.2024

Einleitung

Generative KI ist eine Technologie, die aus einer Vielzahl von Daten eigenständig Texte, Bilder, Videos, Audios, etc. erzeugen kann. Dies geschieht durch das Lernen von Mustern aus vorhandenen und in den Interaktionen mit KI-Werkzeugen eingegebenen Daten und deren anschließende Verknüpfung, um neue Ergebnisse zu erzeugen. KI-Technologien bieten enorme Potenziale, stellen uns aber auch vor Herausforderungen in der Anwendung und im Umgang mit den Ergebnissen.

Zielsetzung

Unser Ziel ist es, die Chancen, die generative KI bietet, aktiv zu nutzen und dabei den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. Dieser Kompass soll als Leitfaden für die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Nettetel und des NetteBetriebs dienen, um eine verantwortungsvolle Nutzung von generativen KI-Werkzeugen sicherzustellen.

Grundprinzip: Eigenverantwortung mit Erfahrung und Sachverstand

Die Nutzung von im Internet verfügbaren generativen KI-Werkzeugen für den dienstlichen Gebrauch ist unter den geltenden Rahmenbedingungen erlaubt und erscheint im Sinne einer modernen und effizienten Stadtverwaltung unumgänglich.

Was bedeutet dieses Grundprinzip?

- Verantwortung des Menschen:
Bei der Verwendung von KI-generierten Inhalten trägt der Mensch die Verantwortung. Ergebnisse der KI müssen kritisch überprüft und auf inhaltliche Richtigkeit und ethische Aspekte (wie z.B. Gleichbehandlung, Antidiskriminierung) plausibilisiert werden. Textbasierte KI-Werkzeuge sind primär Sprachmodelle und keine Wissensbibliotheken, sodass sie sich – ohne Rücksicht auf deren Richtigkeit – Inhalte ausdenken können. Die Verantwortung für weiterverwendete Inhalte trägt weiterhin der anwendende Mensch.
- Unterstützung von Arbeitsprozessen:
Generative KI kann in der öffentlichen Verwaltung Arbeitsprozesse unterstützen, vereinfachen und beschleunigen. Die Qualität der Ergebnisse hängt von der Qualität der Eingaben (sog. Prompts) ab und verbessert sich zumeist durch weitergehende Frage-Antwort-Schleifen zwischen dem Anwendenden und der KI. Es wird auf Anwendungshinweise in den jeweiligen Nutzungsinformationen generativer KI-Werkzeuge verwiesen.

- Rechtskonformer Umgang:
Ein rechtskonformer Umgang mit sensiblen bzw. personenbezogenen Daten und dem Amtsgeheimnis ist unerlässlich. Es ist nicht zulässig, personenbezogene Daten in Verbindung mit generativen KI-Werkzeugen zu verwenden. Sensible und personenbezogene Daten (einschließlich Bilddaten) dürfen nicht in KI-Werkzeuge eingegeben werden. Die Wahrung von Amts-, Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen hat höchste Priorität.
- Transparente Kennzeichnung:
Die Verwendung von durch generative KI erstellten Inhalten in Schriftstücken, Präsentationen, E-Mails etc. ist in der Kommunikation nach außen entsprechend transparent zu machen: „Der Inhalt dieses Textes/dieses Bildes wurde von der zuständigen Person unter Zuhilfenahme eines Künstlichen Intelligenz-Werkzeugs erstellt.“ Dies kann beispielsweise im Rahmen einer Fußzeile, Bilduntertitelung oder im Signaturbereich einer E-Mail erfolgen. Ein solcher Hinweis entbindet die Person, die das Dokument erstellt bzw. unterzeichnet hat, in keiner Weise von ihrer Verantwortung für sämtliche Inhalte. Nicht erforderlich ist die Kennzeichnung, wenn bereits bestehende Inhalte mittels KI lediglich modifiziert und nicht erweitert wurden, z.B. Rechtschreibprüfung, Übersetzungsprogramme, Text-Zusammenfassungen bzw. per KI freigestellte Fotos.

Umgang mit Ergebnissen von KI-Werkzeugen

Wie auch schon bisher im Umgang mit Informationen aus externen Quellen (Social Media, Internet, usw.) besteht auch weiterhin die Prämisse, Inhalte kritisch zu hinterfragen und auf Nachvollziehbarkeit zu prüfen, bevor diese in eigene Entscheidungsprozesse oder dienstliche Erledigungen einfließen. Insbesondere KI-generierte Deepfakes (täuschend echt wirkende, manipulierte Bild-, Audio- oder Videoaufnahmen) und deren rasche Verbreitung in sozialen Medien stellen uns vor große Herausforderungen der Desinformation und deren mögliche Folgen (auch hinsichtlich Glaubwürdigkeit der Stadtverwaltung). Es wird daher insbesondere auf das Erfordernis einer verifizierenden Quellenprüfung hingewiesen.

Evaluierung und Aktualisierung

Dieser Kompass wird laufend evaluiert und gegebenenfalls aktualisiert, um den dynamischen Entwicklungen im Bereich der KI-Technologien gerecht zu werden.

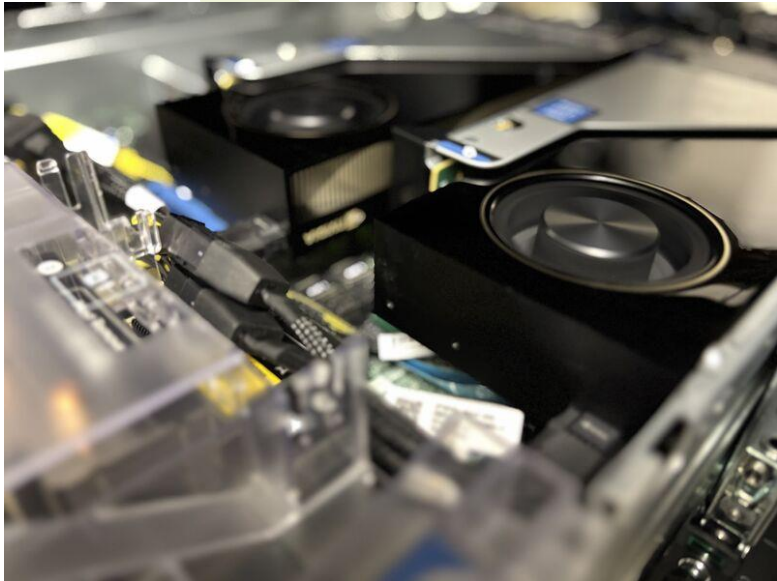
Kontakt und Unterstützung

Für Fragen und Unterstützung im Umgang mit generativer KI steht ein internes Austauschformat für Mitarbeitende zur Verfügung (Kontakt: it-service@nettetal.de).

Titel: KI-Kompass
Version: 1.0
Gültig ab: 10.10.2024
Ersetzt: -
Herausgebende Stelle: Stadtverwaltung Nettetel
Dokumentenklasse: Frei verfügbar
Beilage:



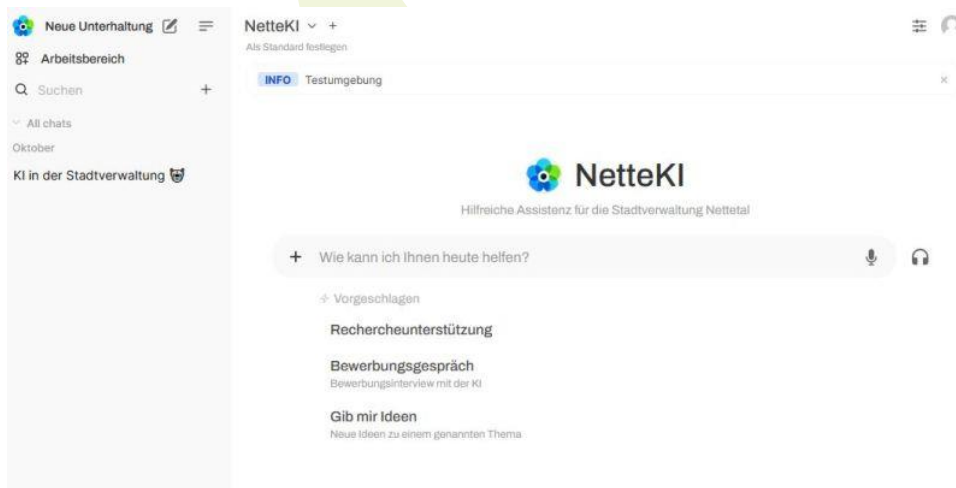
Hardware



- HP Proliant DL380 Gen10 Server
- 64GB RAM
- 1TB SSD
- 2 x Nvidia RTX 6000 ADA GPUs mit jeweils 48GB VRAM



System



- Frontend: openwebui
- Lokale KI-Modelle:
 - llama 3.3 70b
 - Deepseek R1 70b
 - llama 3.2 7b Bilderkennung
- angebundene KI-Modelle:
 - ChatGPT-4o-mini
 - ChatGPT-o1-mini
 - Noxtua
- RAG System: ragflow
- Workflow Automation: n8n



Beta-Test - eigene Umgebung

26 Beta-Tester*innen aus allen Verwaltungsbereichen und Hierarchieebenen innerhalb von 36 Stunden zum Entwickeln von ersten Use Cases und zur Evaluation der Umgebung.



Kompetenzen und Wissen Masterprogramm Train the Trainer

- Fundierte Entscheidungskompetenz für KI-Projekte
- KI-Strategieworkshops konzipieren und durchführen
- Fundierte KI-Transformationsberatung anbieten
- Prompt Engineering Workshops leiten
- Change Management für KI-Projekte durchführen



Kompetenzen und Wissen für Beschäftigte

- Prompting Workshops und wiederkehrende Formate
 - Multiplikatoren ausbilden
 - Video blended Learning
 - Promptogether
 - Wissensdatenbanken
 - aktuelle Neuigkeiten und Trends im Intranet
- Konzept zur genauen Weiterbildung aller Mitarbeitenden



KI-Transformation

Die Stadtverwaltung Nettetal hat einen umfassenden Transformationsprozess angestoßen, in dem der Einsatz von Künstlicher Intelligenz nicht als isoliertes Projekt oder als weiteres digitales Werkzeug verstanden wird, sondern als eine grundlegende Veränderung unserer Organisationsstruktur, Arbeitskultur und Prozesse.

Unser Ziel ist es, eine adaptive und lernende Verwaltung zu werden, die sich kontinuierlich weiterentwickeln kann – im Einklang mit den Möglichkeiten und Herausforderungen der KI. Dafür setzen wir auf eine strategische, langfristige und nachhaltige Integration von KI-Technologien, die unsere Innovationsfähigkeit stärkt und die Verwaltungsarbeit zukunftssicher macht.

Jede technologische Entwicklung entfaltet ihr volles Potenzial erst dann, wenn die Menschen, die mit ihr arbeiten, sie verstehen, annehmen und aktiv gestalten. Deshalb setzen wir in unserem Transformationsprozess auf eine Kultur der Offenheit, des Lernens und der aktiven Beteiligung. Unser Ziel ist es, alle Mitarbeitenden zu motivieren, zu ermutigen und zu befähigen, KI als unterstützendes Instrument zu nutzen – nicht als Ersatz, sondern als Chance zur Entlastung, Effizienzsteigerung und kreativen Weiterentwicklung. Nur wenn wir gemeinsam den Wandel aktiv gestalten, können wir die Möglichkeiten von KI nachhaltig und gewinnbringend in unseren Arbeitsalltag integrieren.



Kontakt Daten

